

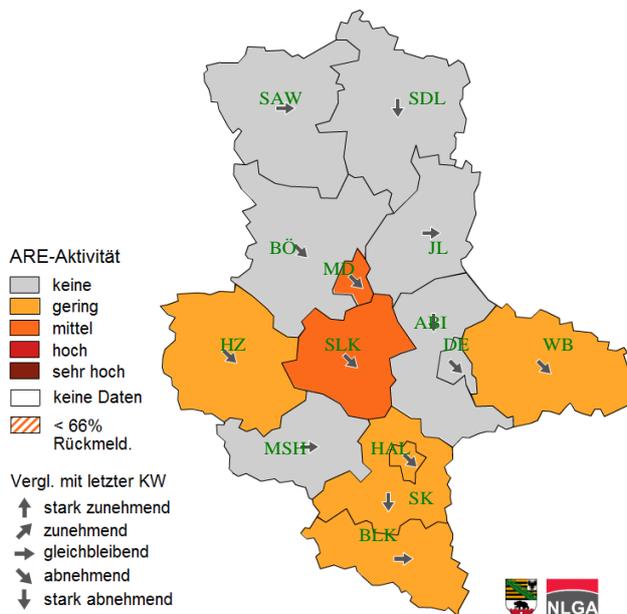
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 18/2016

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



17. KW (02.05.2016 – 08.05.2016)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14
Kindertagesstätten: 137 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

792 von 12722 betreuten Kindern
ARE-Krankenstand: 6,2% (Vorwoche: 7,9%)

ARE-Aktivität:

Keine	7 (Vorwoche: 3)
Gering	5 (Vorwoche: 3)
Mittel	2 (Vorwoche: 4)
Hoch	0 (Vorwoche: 4)
Sehr hoch	0 (Vorwoche: 0)

Trend:

In je einem Stadt-/Landkreis liegt eine mittlere, in 5 Stadt-/Landkreisen liegt eine geringe ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

In der Berichtswoche gelangten im Rahmen der Virologischen Surveillance nur wenige Proben ins Labor. Noch immer waren Influenza-B-Viren und RS-Viren nachweisbar. In je einem Fall traten Adeno- sowie Enteroviren auf.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 48 Laborbefunde übermittelt: 10x Influenza A und 38x Influenza B. Es handelt sich um 34 Kinder und Jugendliche (8 Monate bis 17 Jahre) und um 14 Erwachsene im Alter von 30 bis 78 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/ Landkreisen: 10x Halle (Saale), 9x Salzlandkreis, 5x Jerichower Land, 4x Dessau-Roßlau, 4x Börde, 3x Wittenberg, 3x Saalekreis, 3x Magdeburg, 3x Anhalt-Bitterfeld, 3x Harz, 1x Stendal .

Aktueller Gesamtstand der Saison 2015/ 16: (09.05.16): 6600x Influenza-Erkrankungen, davon 3180x Influenza A, 3397x Influenza B, 23x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Wichtiger Hinweis:

Von der 20. bis zur 35. Kalenderwoche wird es keine Berichterstattung zur Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen geben. Eine Abfrage in den Kindereinrichtungen in Ihrem Landkreis würde für diese Zeit entfallen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen und den Kindereinrichtungen für das Engagement und hoffen auf Ihre Beteiligung in der neuen Saison 2016/2017.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlqa.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
Tel.: 0391-2564-195
Dr. Hanna Oppermann,
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance
Tel.: 0391-2564-104 oder -176
Dr. Hanns-Martin Irmischer,
Dr. Carina Helmeke